

**Ort**

Warburg-Haus  
Heilwigstraße 116  
D-20249 Hamburg

**Kontakt und Anmeldung**

Isa Lohmann-Siems Stiftung  
[www.ils-s.de/aktuelle-tagung.html](http://www.ils-s.de/aktuelle-tagung.html)

**Leitung**

Christine Bischoff  
Carsten Juwig  
Lena Sommer

**Veranstalter**

Die Tagung wird im Rahmen des Forschungsprojekts  
»Bekenntnisse« der Isa Lohmann-Siems  
Stiftung Hamburg abgehalten.



**Bekenntnisse**  
Formen und  
Formeln

[www.isa-lohmann-siems-stiftung.de](http://www.isa-lohmann-siems-stiftung.de)

ils

Isa Lohmann-Siems Stiftung

Eine Tagung der Isa Lohmann-Siems Stiftung

9.–10. Februar 2018

Warburg-Haus, Hamburg

[www.isa-lohmann-siems-stiftung.de](http://www.isa-lohmann-siems-stiftung.de)



Manche Bekenntnisse schmücken Jacken, manche geschehen anonym im Internet und manche bewegen die Massen. Aber welche Gestalt Bekenntnisse auch annehmen, sie dienen immer der Selbstvergewisserung. Sie sind Ausdruck geteilter Normen und Geschichten – oder der Abkehr davon. Sich zu bekennen ist ein wichtiger Akt sozialer Kommunikation und eine kulturelle Technik, die Identität und Ordnung stiftet.

Doch wer bekennt sich eigentlich aus welchen Beweggründen – und welche Institutionen dürfen dies fordern? Wie bekennt man sich »richtig« – gibt es historisch geformte Praktiken und Narrative des Bekennens? Was macht Bekenntnisse wirksam – wie werden sie inszeniert, materialisiert und ritualisiert?

Diese Fragen stehen im Mittelpunkt eines interdisziplinären Dialogs, dessen historischer Bogen von der Spätantike bis in die Gegenwart reicht. Vorträge halten Vertreter\_innen der Soziologie, Theologie, Geschichtswissenschaft, Psychologie, Politikwissenschaft, Kulturanthropologie und Kunstgeschichte.

## Freitag, 9. Februar 2018

- 11:00–11:30 Begrüßung und Einführung ins Tagungsthema
- 11:30–13:30 **Kulturen des Bekennens: Formen und Formeln**
- Hubert Knoblauch** (Berlin)  
Kommunikative Konstruktion, kommunikative Form und Bekenntnis
- Christian Witt** (Mainz)  
Das Christentum als »bekenkende Religion«, Überlegungen zu Struktur und Form christlicher Bekenntnisse
- 13:30–14:30 Mittagspause und Führung durch das Warburg-Haus mit Benjamin Fellmann
- 14:30–16:00 **Institutionen**
- Peter Schuster** (Bielefeld)  
Bekenntnisse vor Gericht: Gerechtigkeit und Seelenheil in der Strafjustiz (14.–17. Jh.)
- Lennart May** (Berlin)  
Verhöre, Vernehmungen und Befragungen: Was für Aussagen sind zu erwarten?
- 16:00–16:30 Kaffeepause
- 16:30–18:00 **Narrative**
- Silke Meyer** (Innsbruck)  
Schuld- und Schuldenbekenntnisse. Narrative Muster der Rechtfertigung
- Christine Bischoff** (Hamburg)  
Konversion als Bekenntnis. Zur Bedeutung und Ausgestaltung von Religionswechseln
- 18:00–19:00 Apéro

## Samstag, 10. Februar 2018

- 10:00–11:30 **Performanzen**
- Simon Teune** (Berlin)  
Strahlende Sonne und gelbes X. Visuelle Verortungen in der Anti-Atombewegung
- Carsten Juwig** (Hamburg)  
Die Bildlichkeit spätantiker Taufrituale und die Ästhetik des Bekennens
- 11:30–12:00 Imbiss
- 12:00–13:30 **Materialitäten**
- Andreas Plackinger** (München/Florenz)  
»Und achte darauf, ihm die Tavoletta immer nahe an das Gesicht zu halten ...« Trösten mit Bildern und erbauliche Hinrichtungen im Italien der Frühen Neuzeit
- Lena Sommer** (Hamburg)  
Tod *en miniature*: Memento-Särglein als visuelle Anleitungen zur Buße
- 13:30–14:00 Resümé und Verabschiedung